

09.03.2020

An alle
Kaderathleten des Deutschen Judo-Bundes e.V.
Leistungssportpersonal des Deutschen Judo-Bundes e.V.

Nachrichtlich an
das Präsidium des Deutschen Judo-Bundes e.V.
die Landesfachverbände des Deutschen Judo-Bundes e.V.
die Geschäftsstelle des Deutschen Judo-Bundes e.V.
die Betreuer der Kaderathleten des Deutschen Judo-Bundes e.V.

Betreff: UPDATE - Nominierung der deutschen Nationalmannschaft

Liebe Kaderathleten,
sehr geehrtes Leistungssportpersonal des Deutschen Judo-Bundes e.V.

aufgrund der weltweiten Gesundheitssituation in Zusammenhang mit dem Coronavirus, hat der DJB folgende Entscheidung getroffen:

Für alle Wettkämpfe und Trainingslager, im In- und Ausland mit internationaler Beteiligung wird bis einschließlich Ende April generell kein Kaderathlet der deutschen Nationalmannschaft nominiert. Bereits versendete Einladungen werden in Kürze annulliert. Individuelle Nominierungen durch die Bundestrainer zum Erhalt des Olympiaquotenplatzes, oder zur individuellen Olympiavorbereitung werden im Einzelfall durch den Sportdirektor und den zuständigen Bundestrainer bewertet.

Eine Nominierung zu o.g. Veranstaltungen über den Kostenträger der Landesfachverbände ist nach Abwägung aller Informationen möglich, bleibt dann aber ausschließlich in der Verantwortung des entsprechenden Landesverbandes.

Update: Im Zuge dieser Ankündigung ist die Nominierungsrelevanz aller Wettkämpfe, die die o.g. Kriterien erfüllen, ausgesetzt. Alternative Nominierungskriterien sind in Arbeit und werden so schnell wie möglich veröffentlicht.



Dr. Ruben Goebel
Sportdirektor

